Naturerlebnis Rußbach Hornspitze

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN
UNTERGLIEDERUNG | TOURISMUS
PROJEKTREGION | SALZBURG
LE-PERIODE | LE 07–13
PROJEKTLAUFZEIT | 2009
PROJEKTTRÄGER | RUSSBACHER SCHILIFT GESMBH & CO KG

LE 07–13 ANGABEN

Themenbereich (Untergliederung): Leader (Tourismus)
LAG (lokale Aktionsgruppe): Tennengau
Maßnahme: M413

KURZBESCHREIBUNG

Die Skiregion Dachstein West ist im Winter eines der zugkräftigsten Angebote in der Region. Um die Hornspitze auch im Sommer für ein breites Publikum attraktiv zu gestalten soll, vorwiegend aufbauend auf bestehende Infrastruktur, das Naturerlebnis Hornspitze entstehen.
Ziel ist es ein attraktives kostenlos zu nutzendes Sommerfreizeitangebot für alle Altersklassen zu schaffen.
Durch das zusätzliche Angebot soll die Verweildauer der Gäste und damit die Wertschöpfung für die Region erhöht werden.

AUSGANGSSITUATION

Die Skiregion Dachstein West ist im Winter eines der zugkräftigsten Angebote in der Region. Der Sommerbetrieb hinkt jedoch stark hinterher.
Das Sommerangebot umfasst derzeit die Hornbahn, eine 8-er Kabinenbahn, und den „Rußbacher Bummelzug“, der – startend bei der Bergstation – das Gebiet der Edtalm erschließt.
Rund um diese „Hardware“ soll ein attraktives, kostenlos zu benutzendes, Freizeitangebot entstehen, das über den „Transport“„der Gäste hinausgeht und für die Besucher wirkliche Abenteuer und Erlebnisse bietet.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Die bisherige Zielgruppe der Senioren soll weiter bedient werden.
Darüber hinaus sollen durch das neue Angebot jedoch vor allem Familien mit Kindern, Kinder- und Jugendgruppen, und Wanderer angesprochen werden.
Das Angebot muss so attraktiv werden, dass neben dem touristischen Gast aus der Region – ähnlich wie im Winter – auch Tagesgäste aus dem Großraum Salzburg und dem angrenzenden Salzkammergut angezogen werden können.
Ein starkes Angebot sichert den wirtschaftlichen Sommerbetrieb der Bergbahnen und ist nicht zuletzt wichtig für den Erhalt und den qualitativen Ausbau der Touristischen Suprastruktur in der Region.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

• Wissenschaftliche Betreuung und Projektkoordination

• Errichtung von erlebnisstationen (z.B. Bärenbad, Bohrlochpanorama, Alpineum, Kletterbäume, Baumschaukeln,...)
• Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
• Beschilderung und Beklebung
• Schulungen und Qualitätsmanagement